

Israel Gebetskalender

August 2020

„Er selbst aber, der Herr des Friedens, gebe euch den Frieden allezeit auf alle Weise! Der Herr sei mit euch allen!“ (2. Thessalonicher 3,16).

Samstag, 01.08., Schabbat „So gedenke doch an den HERRN, deinen Gott – denn Er ist es, der dir Kraft gibt, solchen Reichtum zu erwerben -, damit Er Seinen Bund aufrechterhält, den Er deinen Vätern geschworen hat, wie es heute geschieht.“ (5. Mose 8,18). Betet, dass die israelische Bevölkerung dies in dieser spannungsvollen Zeit im Auge behalten möge.

Sonntag, 02.08. Nach langer regierungsloser Zeit hat Israel seit einigen Monaten wieder eine Regierung, die aus Politikern besteht, die sich während der Wahlen bekämpft haben. Dankt, dass es eine neue Regierung gibt und betet für eine gute und konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der Koalition in dieser schwierigen Zeit.

Montag, 03.08. Israel durchlebt gerade eine zweite Infektionswelle von Corona. Innerhalb der Bevölkerung gibt es große Unstimmigkeiten wegen der Maßnahmen, die die Regierung getroffen hat. Israel steht derzeit vor dem größten Defizit der Geschichte. Die Ursachen dafür sind die Ausgaben der Regierung aufgrund der Coronavirus-Pandemie und die Verringerung der Steuereinnahmen. Betet für Ruhe in der Bevölkerung und, dass in Not geratene Menschen die Hilfe bekommen, die sie brauchen.

Dienstag, 04.08. Betet für Überlebende des Holocausts in- und außerhalb Israels. Viele von ihnen haben ein hohes Alter erreicht und konnten durch die Corona-Pandemie wenig Besuch empfangen. Bittet für sie um Kraft und Trost.

Mittwoch 05.08. Betet auch um den Schutz der Ärzte und Krankenpfleger/innen in Israel. Sie sind mit der neuerlichen Infektionswelle des Corona-Virus sehr gefordert und durch den Kontakt mit Patienten zugleich auch sehr verletzlich.

Donnerstag, 06.08. Betet um Weisheit für die israelische Regierung hinsichtlich der Pläne Teile von Judäa und Samaria, die laut dem Oslo-Abkommen unter israelisches Militärrecht stehen, unter israelisches Zivilrecht zu stellen. Dies betrifft Area C, in der sich alle legalen jüdischen Siedlungen befinden. Betet, dass richtige Erwägungen gemacht werden und man sein Vertrauen auf Gott setzt.

Freitag, 07.08. Man hat unter Palästinensern, die im sogenannten C-Gebiet wohnen, eine Umfrage gemacht. Das ist das Gebiet, das Israel teils unter israelischer Souveränität stellen will. Aus dieser Umfrage geht hervor, dass eine Mehrheit unter ihnen eine israelische Obrigkeit bevorzugt. Sie möchten nicht unter der korrupten Abbas-Regierung leben. Betet, dass auch diese Seite gehört wird und ein ausgewogenes Bild dargestellt wird.

Samstag, 08.08., Schabbat „*Ein fester Turm ist der Name des HERRN; zu ihm läuft der Gerechte und ist in Sicherheit*“ (Sprüche 18,10). Dankt dafür, dass wir den Namen des HERRN anrufen können und dass Er das Gebet als starke Waffe gegen Angriffe des Bösen gab.

Sonntag, 09.08. Weil Israel mit dauernder Bedrohung aus umliegenden Ländern zu tun hat wird alles daran gesetzt Waffen und Abwehrsysteme zu verbessern. In der vergangenen Zeit wurden riesige Fortschritte gemacht. Dankt dafür und betet, dass es nicht so weit kommt, dass Israel die Waffen einsetzen muss.

Montag, 10.08. Im Süden Israels, u.a. in Aschkelon und Aschdod werden immer mehr Luftschutzkeller bereitgemacht, weil man neue Raketenangriffe aus Gaza befürchtet. Betet um den Schutz der Leute in südlichen Ortschaften und Städten.

Dienstag, 11.08. Betet für die israelische Polizei in Gebieten und Orten, wo oft Anschläge verübt werden, wie Jerusalem. Oft müssen sie in lebensbedrohenden Situationen innerhalb weniger Sekunden entscheiden, ob sie schießen sollen oder auch nicht. Dies ist eine sehr große Verantwortung. Betet für die Polizisten um Kraft und klare Erkenntnis um ihre Arbeit in richtiger Art und Weise tun zu können.

Mittwoch, 12.08. Eine der größten Herausforderungen der Landesverteidigung ist eine exakte Beobachtung potenzieller Gefahren. Eine Woche nach dem erfolgreichen Start des Aufklärungssatelliten Ofek 16 ins Weltall, haben die israelische Ingenieurteams zum ersten Mal die Beobachtungskamera des Satelliten betrieben. Die Bilder wurden in einer Kontrollstation in Zentralisrael empfangen. Mit dem Satelliten kann Israel den gesamten Nahen Osten beobachten. Beten wir, dass dies zur Sicherheit Israels beitragen wird.

Donnerstag, 13.08. Israel wurde in den Rat der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) aufgenommen. Die Amtszeit von drei Jahren begann am 12. Juli 2020. Darüber hinaus wird Israels Botschafterin bei den UN-Organisationen in Rom, Yael Rubinstein, ab Januar 2021 für eine Amtszeit von sechs Monaten zur Leiterin der europäischen Gruppe dieser Organisation ernannt. Israel wird nachgewiesene Fähigkeiten in Bereichen der Lebensmittelsicherheit, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Aquakultur, Land- und Wasserressourcenmanagement und mehr einbringen und gleichzeitig die Erreichung der UN-Ziele für 2030 vorantreiben. Wir danken für diese Möglichkeit, die Israel hat, positiv zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen auf der ganzen Welt beizutragen.

Freitag, 14.08. In einer beispiellosen transatlantischen Initiative fordern parteiübergreifend über 230 Abgeordnete aus Europa, Nordamerika und Israel die EU auf, die Hisbollah in ihrer Gesamtheit als terroristische Organisation einzustufen. Die Hisbollah sei "der gefährlichste Erfüllungsgehilfe des iranischen Regimes", heißt es zur Begründung. Bislang haben 45 Abgeordnete aus Deutschland, zwölf Parlamentarier aus Österreich und ein Vertreter aus der Schweiz die Petition unterschrieben. Beten wir, dass noch mehr Abgeordnete unterschreiben und die Hisbollah ihre Terroraktionen nicht fortsetzen kann.

Samstag, 15.08., Schabbat Es gibt Feindschaft gegen das jüdische Volk, Lügen und Hetzen, Kriegsgefahr und Terroranfälle, falsche Beschuldigungen und Geschichtsfälschungen. Aber das Wunder bleibt: Israel lebt! Dankt nach Klagelieder 3,22.23: *„Ja, die Gnadenerweise des HERRN sind nicht zu Ende, ja, sein Erbarmen hört nicht auf, es ist jeden Morgen neu: Groß ist deine Treue“*.

Sonntag, 16.08. Danken wir Gott, dem Herrn, für sein Wort und seine Verheißungen an sein Volk: *„Und sie stimmten einen Wechselgesang an mit Lob und Preis dem HERRN: Denn er ist gut, denn seine Gnade währt ewig über Israel“* (Esra 3,11a).

Montag, 17.08. Eine Zeitlang wurde Israel durch einen Wassermangel im See Genezareth geplagt. Jetzt ist der See voll. Israelis sind international tonangebend hinsichtlich der Wiederverwendung von Abwässern und dem sparsamen Umgang mit Wasser. Dankt, dass Gott Israel darin segnet.

Dienstag, 18.08. Israel wird auch das Land der Startups genannt. Ein Startup ist ein startendes Unternehmen, das sich mit dem Finden einer Lösung eines oft weltweiten Problems beschäftigt. In Israel finden diesbezüglich viele ausschlaggebende Nachforschungen statt, zum Beispiel auf dem Gebiet der Medizin, sowie für die Umwelt. Betet, dass die Startups Israels der Welt zum Segen sein mögen.

Mittwoch, 19.08. Hinter vielen großen Wundern und Segnungen in der jüngsten Geschichte Israels steht die unsichtbare Kraft von Christen, die Fürbitte tun. Es ist anregend zu wissen, dass wir als Fürbitter daran beteiligt sein dürfen. Der Herr segne euch in der Fürbitte!

Donnerstag, 20.08. Es ist wichtig als Christen zu beten für 1) das jüdische Volk, 2) den Staat Israel 3) den Frieden Jerusalems. Erkundigt euch, hört auf den Heiligen Geist, bittet Gott, den Herrn, um Leitung des Heiligen Geistes, damit wir gezielt beten können.

Freitag, 21.08. Betet um Schutz Israels gegen Angriffe von außen in jederlei Hinsicht: Militärdrohung, Cyber-Angriffe, wirtschaftliche Sanktionen und Lügen. Betet aber auch gegen die Angriffe von innen; das israelische Volk ist zerstritten und steht nicht mehr hinter seiner Regierung, wie selten zuvor.

Samstag, 22.08., Schabbat Betet für die Messias-bekennenden Juden in Israel. In Israel ist Religionsfreiheit, auch für die messianischen Juden. Leider stören gewisse orthodox-jüdische Gruppen manchmal ihre Gottesdienste wegen Meinungsunterschiede über das Thema, wer der Messias ist. Betet um Schutz für die messianischen Gemeinden. Betet dafür, dass sie Kraft erfahren bei ihrem Glauben zu bleiben und ihrer Umgebung zum Segen zu sein.

Sonntag, 23.08. *„Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich komme bald. Amen, komm, Herr Jesus! Die Gnade des Herrn Jesus sei mit allen!“* (Offenbarung 22,20-21). Betet, dass der Herr Jesus bald kommen möge.

Montag, 24.08. In der Tzahal (israelische Armee) sind Soldaten verschiedener Herkunft und Hautfarbe – die ganze Diaspora wird sichtbar. Auch dienen vermehrt Drusen und arabische Israelis. Dadurch fühlen junge wehrpflichtige Leute sich immer mehr verbunden mit jungen Leuten anderer Herkunft. Dankt für diesen positiven Effekt der Armee.

Dienstag, 25.08. Zum ersten Mal in der Geschichte hat Israel eine Ministerin, die in Äthiopien geboren ist. Die 39-jährige Pnina Tamano-Schata ist Ministerin für Einwanderung. Für die äthiopisch-jüdische Gemeinschaft ist dies eine bedeutende Anerkennung, dass sie in Israel auch wirklich dazugehören. Dankt für diese Anstellung.

Mittwoch, 26.08. In Israel übernimmt auch zum ersten Mal ein Beduine das Amt eines Botschafters. Ismail Chaldi wird den jüdischen Staat künftig in Eritrea vertreten. Für die Beduinen Israels ist dies eine Ermutigung. Wir beten für Schutz für Botschafter Chaldi und für eine gesegnete Amtszeit.

Donnerstag, 27.08. Israel und die Kirche. Betet, dass Christen mit einer Sicht auf Israel ihre Prediger und Mitchristen anregen mögen, so dass auch sie verstehen werden, dass Israel ein Hoffnungszeichen und die Rückkehr des jüdischen Volkes eine Erfüllung biblischer Prophetie ist.

Freitag, 28.08. Betet für alle Kirchen und Gemeinden, die Israels Bedeutung in der Heilsgeschichte nicht erkennen. Betet um Erkenntnis und die Leitung des Heiligen Geistes.

Samstag, 29.08., Schabbat Dankt, dass die Augen Gottes, des Herrn, von Jahr zu Jahr, vom Anfang des Jahres bis zum Ende des Jahres sich auf das Land richten, das er für sein Volk Israel bestimmt hat (5. Mose 11,11.12). Wenn wir auch nicht alle heutigen Entwicklungen verstehen, so dürfen wir doch ganz gewiss sein, dass er weiß was zum Erreichen seines Zieles notwendig ist.

Sonntag, 30.08. Das Rufen Davids zu Gott ist ein Beispiel dafür, wie wir als Christen für das jüdische Volk beten dürfen (Psalm 56,9-12).

Montag, 31.08. Gebet ist der Schlüssel zum Morgen und der Riegel des Abends. Betet, dass mehr Christen erkennen werden, dass das tägliche Gebet für Israel wichtig ist.

Gebetsanliegen: Gebetsteam Christians for Israel International und Marie-Louise Weissenböck